



Hochstein Alm



Hochebene der Hochstein Alm

Hinfahrt



Gemeindeamt Altmünster - Bahnhof Altmünster - Lagerhaus - Mitterndorf - Waldcampus
Österreich - Bahnhof Traunkirchen - Mühlbachberg - Hochstein Alm
14 km (Gesamtstrecke: 28 km, Hinfahrt 14km, Rückfahrt 14km)

Höhenmeter: 575 m

Vom Gemeindeamt Altmünster radeln wir die Marktstraße hoch und biegen erst links und dann gleich wieder rechts ab in Richtung Bahnhof Altmünster. Geradeaus geht es weiter nach Hasenau, einem Ortsteil von Altmünster. Beim Lagerhaus fahren wir links in die Pichlhofstraße und folgen der Straße bis zum ehemaligen Gasthaus Höllerwirt. Dort halten wir uns rechts, fahren am Kindergarten und der Schule vorbei und bleiben immer auf der Vorfahrtsstraße. Nachdem wir den Standort der Feuerwehr Eben/Nachdemsee passiert haben radeln wir halblinks weiter in Richtung Traunkirchen. Über Mitterndorf und dem Waldcampus Österreich erreichen wir bald den Bahnhof Traunkirchen. Kurz danach biegen wir noch vor der Unterführung rechts ab in den Mühlbachberg. Die Ausschilderung zur Hochsteinalm ist leider erst zu sehen, wenn wir um die Kurve gefahren sind. Nun erwartet uns ein Anstieg von 7km, davon die letzten 3km auf einer Schotterpiste. Verfahren kann man sich nicht mehr. Wir folgen der Straße immer bergauf und kommen erst zum unteren Hochstein Alm-Parkplatz, dann vorbei am Attwenger-Hof, bis wir schließlich nach 4km den oberen Hochstein Alm-Parkplatz erreichen. Nun geht es in einer scharfen Linkskurve auf einen Waldweg, auf dem wir die letzten 3km hinter uns bringen. Man sollte aber nicht vergessen, die schönen Ausblicke zu genießen, der sich einem bieten. An mehreren Stellen, wo der Wald eine freie Aussicht gestattet, kann man anhalten und das Panorama genießen.



Das Traunstein Panorama mit dem Traunsee vom oberen Hochstein Alm Parkplatz gesehen

Der Blick auf den Traunsee und den majestätischen Traunstein ist schlichtweg spektakulär. Nun ist es nicht mehr weit und wir bringen die letzten Höhenmeter auf dem gut zu fahrenden Forstweg zur **Hochstein Alm** hinter uns. Schon seit mehr als 150 Jahren gibt es die Alm, die auf 907 Metern hoch über dem Traunsee liegt und den Besuchern neben uralten Räumlichkeiten einen fantastischen Blick von der Terrasse zum Hölleengebirge bietet. Ein nützlicher Service für Radler ist zudem eine Ladestation für Pedelecs und E-Bikes, falls mal das Akku schlapp macht.



Hochstein Alm

Hochstein Alm 1
4801 Traunkirchen
Tel.: +43 664 9875221

Anspruchsvoll ist die Tour zur Hochstein Alm auf 907m schon. Die Anstrengungen werden aber durch unvergessliche Ausblicke auf die um liegenden Berggipfel schnell vergessen

Das Hochplateau der Alm ist ideal für die vielen Tiere, die man hier findet. Neben Pferden und Eseln gibt es Lamas, Meerschweinchen, Hasen, Schafe und Ziegen. Tiere sind das Hobby des Hüttenwirtes Josef Ammering und mit ein Grund, dass zu seinen Stammgästen auch Kindergartengruppen und Schulklassen zählen.

Tierparadies Hochstein Alm



Auf dem Hochplateau der Alm haben viele Tiere ihr zu Hause gefunden. Pferde, Ziegen, Alpacas und Esel leben artgerecht in freier Natur und sind großer Anziehungspunkt nicht nur für Kinder. Eine Besonderheit sind die Yaks, die sich hier sichtlich wohl fühlen.

Hier noch ein Tipp für den Winter. Der Weg herauf vom Mühlbachberg bei Traunkirchen ist selbst in schneereichen Wintern geräumt und damit auch zu einer beliebten Winterwanderung geworden. Hinunter geht es am schnellsten mit einem Schlitten, den man beim Hüttenwirt mieten kann. Nach einer flotten Fahrt hinunter zum oberen Hochstein Alm Parkplatz lässt man den Schlitten einfach stehen. Er wird dann wieder vom Alm-Personal abgeholt.



Grünalmkogel (links) und Brunnkogel

Rückfahrt



Hochstein Alm - Mühlbachberg - Winkl - soweit wie gehabt, dann aber hinunter zur B145 - Radweg Richtung Altmünster - Gasthaus Spitzvilla - Bräuwiese - Altmünster - Fischbraterei Trawöger - Gemeindeamt Altmünster.

14 km (Gesamtstrecke: 28 km, Hinfahrt 14km, Rückfahrt 14km)

Höhenmeter: 50 m

Nachdem wir noch einen Blick auf den Grünalmkogel und den Brunnkogel geworfen haben, geht es den gleichen Weg wieder zurück ins Tal. Dann aber fahren wir in Winkl durch die Bahnunterführung zur B145, der wir links auf dem Radweg nach Altmünster folgen. Wenn man noch zu einer Einkehr Lust hat, dann kann man dies in der **Spitzvilla** oder auf der **Bräuwiese** (Bademöglichkeit mit schönem Kiosk und Gastgarten) tun.



Seecafe Spitzvilla

Uferstr. 18
4801 Traunkirchen
Tel.: +43 7617 3478
www.spitzvilla.at

Gastgarten direkt am Traunsee gelegen mit Ausblick auf den Traunstein und die übrige Bergwelt



Badeanlage Bräuweise

Aueck 1
4801 Traunkirchen
Tel.: +43 664 9114211

Die Badeanlage Bräuweise zählt wegen seinem angenehmen Ambiente, zu einem der beliebtesten in der Region. Auf dem Gelände gibt es u.a. auch einen Kinderspielplatz und einen Selbstbedienungskiosk

Der Radweg neben der B145 bringt uns direkt zurück nach Altmünster. Kurz nach dem Ortseingang kommen zur **Fischbraterei Trawöger-Dorfner**, die ebenfalls zu einer wohlverdienten Rast nach einer langen Tour einlädt.



Fischbrathütte in der Fischerbucht

Fischerweg 23
4813 Altmünster
Tel.: +43 699 12381857
E-Mail: karin.trawoeger@traunseenet.at

Man sitzt an der Schiffsanlegestelle Altmünster direkt am am See mit einem herrlichen Ausblick auf den Traunstein. Dazu einen Stangerlfisch, wie es korrekt in Österreich heißt.

Dann fährt man am besten weiter bis zum Anfang der Esplanade in Altmünster und fährt durch die Unterführung nach Altmünster. Das ist der sicherste Weg die oft überlastete Bundesstraße zu über- bzw. unterqueren. Nach einer kurzen Strecke bergauf erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt am Gemeindeamt Altmünster.